

Presseinformation Neuerscheinung Sachbuch

Birgit Fenderl / Anneliese Rohrer. Die Mutter, die ich sein wollte. Die Tochter, die ich bin

Du bist wie deine Mutter. Auch wenn dieser Satz als Kompliment gemeint sein kann, wirklich gern hört ihn keine Frau. Aber warum eigentlich? Was ist das Spezielle an dieser ersten und tiefsten Prägung im Leben einer Frau? Was macht die Mutter-Tochter-Beziehung zu etwas so Besonderem? Wie geben Töchter die Erziehungsmuster ihrer Mütter weiter oder versuchen sie zu durchbrechen? Und welche Rollenbilder vermitteln Mütter ihren Töchtern?

Diesen Fragen widmen sich die Journalistinnen Birgit Fenderl und Anneliese Rohrer – beide Mütter von Töchtern – in ihrem gemeinsamen Buch. In unterschiedlichen Mutter-Tochter-Geschichten – von der absoluten Symbiose bis zum ständigen Konflikt oder zum Bruch zwischen Mutter und Tochter – spüren sie diese Ur-Beziehung auf. So erzählt zum Beispiel die deutsche Verteidigungsministerin **Ursula von der Leyen**, selbst siebenfache Mutter, wie ihre Berufstätigkeit das Verhältnis ihrer eigenen Mutter zu ihr beeinflusst hat; **Christine und Cornelia Wallner** von den Konsequenzen gemeinsamer Arbeit an einem Hilfsprojekt in Afrika; die Schauspielerin **Proschat Madani** über ihre Selbstzweifel als Mutter und den Vorsatz, eine bessere Großmutter zu werden. Ebenso kommen eine Adoptivmutter und ihre erwachsene Tochter wie auch eine Frau zu Wort, die von ihrer Mutter schwer misshandelt wurde. Eine Gemeinsamkeit haben alle Geschichten: Die Töchter von heute sind die Mütter von morgen.

Das Buch erscheint **am 17. September (Sperrfrist)**, gern sende ich Ihnen die Fahnen als PDF oder merke Ihnen ein Presseexemplar vor. Die Autorinnen stehen für ein Gespräch zur Verfügung. Wir präsentieren das Buch am 26.9. im Literaturhaus Graz und am 4.10 in der Buchhandlung Thalia, Wien 3, wozu wir Sie schon heute herzlich einladen.

Mit den besten Grüßen aus dem Braumüller Verlag

Ingrid Führer
Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit



Birgit Fenderl / Anneliese Rohrer . Die Mutter, die ich sein wollte. Die Tochter, die ich bin.

ISBN 978-3-99100-255-0

264 Seiten, Hardcover

(A/D) € 21

Birgit Fenderl arbeitet seit 1993 für den ORF. Aufgewachsen in München und Salzburg studierte sie nach der Matura für ein Jahr Italienisch in Siena und Franzö

sisch an der Sorbonne in Paris. Bereits während ihres Politologie und Spanisch-Studiums an der Universität Wien begann sie für den aktuellen Dienst des ORFs zu arbeiten. 1998 wurde sie Moderatorin der damals neu eingeführten ZiB 3, danach des ORF-Reports, ZiB 2 und ZiB. Sie ist außerdem Lektorin an der FH für Journalismus am Wifi Wien.

Anneliese Rohrer, die „Doyenne der innenpolitischen Publizistik“ (Falter), gehört zu den profiliertesten JournalistInnen Österreichs. Die Historikerin begann ab 1974 ihre journalistische Laufbahn bei der Tageszeitung „Die Presse“. Von 1987 bis 2005 leitete sie zunächst das innenpolitische, dann das außenpolitische Ressort. Nach einem Intermezzo als Kolumnistin für den „Kurier“ kehrte sie 2009 als Kolumnistin zur „Presse“ zurück.

Braumüller GmbH

Tel. (+43) 676 8142 9897 | Fax (+43 1) 310 28 05

E-Mail: presse@braumueller.at

Servitengasse 5, 1090 Wien | www.braumueller.at

Firmenbuch: 321586x | Gerichtsstand: Wien